

Leben zwischen Abtsdorfer See, Sur und Salzach

# **SAALDORF-SURHEIMER GEMEINDEZEITUNG**

Ausgabe: Frühjahr 2025



**Neue Führung bei der  
Saaldorfer Feuerwehr**

Seite 6

**Einladung zum  
5. Gewerbesonntag**

Seite 11

**Was ist los im  
Generationenbüro?**

Seite 12

# VORWORT BÜRGERMEISTER ANDREAS BUCHWINKLER



Liebe Saaldorf-Surheimer, liebe Leserinnen und Leser,

wenn der Frühling ins Land zieht, ist es traditionell an der Zeit, einen Blick auf die finanzielle Basis unserer Gemeinde zu werfen. Ein solider Haushalt ist und bleibt das Fundament für die Weiterentwicklung unserer Kommune und die Umsetzung wichtiger Vorhaben.

Im zurückliegenden Jahr 2024 standen wir vor besonderen Herausforderungen, die sich nun in unserem Haushalt für 2025 widerspiegeln. Mit einem Gesamthaushaltsvolumen von 19,961 Mio. Euro kehrt unser Etat wieder auf ein Normalmaß zurück. Dies entspricht einem Rückgang von beachtlichen 41,97 % oder 14,435 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr. Diese Entwicklung ist maßgeblich auf zwei wesentliche Faktoren zurückzuführen: Zum einen die hohe Gewerbesteuerrückzahlung, die wir im Jahr 2024 leisten mussten und zum anderen die großen Investitionen, wie beispielsweise unser neues Feuerwehrhaus, die im vergangenen Jahr kassenwirksam wurden.

Der nun vorliegende Haushalt für 2025 präsentiert sich als grundsollide. Auf der Ausgabenseite sind noch die Restzahlungen unserer bedeutenden Projekte aus dem Jahr 2024 verankert – ich erinnere hier gerne an das Feuerwehrhaus, die Rettungswache, die Ortsumfahrung Neusillersdorf, die Erschließungsarbeiten in Saaldorf Ost und den Stoßbergweg. Gleichzeitig ermöglicht uns dieser Haushalt aber auch notwendigen Grunderwerb und einige weitere wichtige Anschaffungen.

Ein erster Blick in den Verwaltungshaushalt zeigt erfreulicherweise eine wieder gestiegene Steuerkraft um 3,93 % und auch die gesamte Umlagekraft hat um 2,35 % zugelegt. Dies unterstreicht die anhaltend hohe Leistungsfähigkeit unserer Gemeinde. Allerdings sehen wir uns gleichzeitig mit einer gestiegenen Kreisumlage konfrontiert, deren Hebesatz von 49,5 % auf 51,75 % angehoben wurde und somit mit 3,960 Mio. Euro ebenfalls ein hohes Niveau erreicht.

Betrachten wir die Einnahmenseite im Verwaltungshaushalt, so sticht die Gewerbesteuer mit einem Wert von 3,750 Mio. Euro ins Auge. Einen weiteren Anstieg verzeichnet ebenfalls die Einkommensteuer, die bei 4,025 Mio. Euro liegt. Diese Zahlen verdeutlichen einmal mehr die immense Bedeutung unserer Gewerbebetriebe und unserer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer für unsere Kommune – ihnen gilt unser aufrichtiger Dank!

Im Vermögenshaushalt spiegeln sich noch die großen Projekte des Jahres 2024 wider. Allen voran der Neubau unseres Feuerwehr-

gerätehauses in Surheim mit Ausgaben in Höhe von 1,350 Mio. Euro. Besonders erfreulich ist hierbei, dass wir dank der guten Ausschreibungsergebnisse deutlich unter den ursprünglich veranschlagten Kosten bleiben werden. Die aktuellen Berechnungen gehen von Gesamtkosten in Höhe von 5,2 Mio. Euro aus, was einer Unterschreitung der ursprünglichen Planung um rund 800 Tsd. Euro entspricht!

Selbstverständlich lassen sich Generationenprojekte wie der Bau des Feuerwehrhauses, die Kostenbeteiligung an der Ortsumfahrung und der Bau der Rettungswache nicht ohne die Inanspruchnahme von Kreditmitteln realisieren. Es ist jedoch wichtig, dies im Kontext der Investitionen der vergangenen Jahre zu betrachten. Wir haben in den Bereichen Kinderbetreuung und Schulen bereits einen sehr guten Stand erreicht, und die größten Vorhaben sind hier weitestgehend abgeschlossen. All dies sind Pflichtaufgaben, aber eben auch entscheidende Investitionen in die Zukunft unserer Gemeinde. Diese Liste ließe sich noch um den Radwegbau Berg-Schign, zahlreiche energetische Verbesserungen und viele weitere Projekte ergänzen.

Die damit verbundene Aufnahme von Kreditmitteln ist zwar spürbar, aber weiterhin gut verkraftbar.

Die Finanzplanung für das Jahr 2026 lässt uns derzeit positiv in die Zukunft blicken, da viele große Projekte abgeschlossen sind. Ein Blick auf unser Kommunalunternehmen zeigt jedoch, dass es auch weiterhin spannend bleibt, steht hier doch bekanntlich der Neubau der Kläranlage an.

So viel zur Thematik Haushalt 2025. Viele weitere interessante Themen und Informationen wie auch Informatives zu den anstehenden Festlichkeiten finden Sie in dieser Ausgabe Ihrer Frühjahrs-Gemeindezeitung. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, zögern Sie bitte nicht, uns anzusprechen oder einen Termin mit mir zu vereinbaren.

Für die kommende Zeit wünsche ich Ihnen gesegnete Ostertage und einen wunderschönen Frühling!

Ihr Andreas Buchwinkler  
Erster Bürgermeister



## NACHRUF

Die Gemeinde Saaldorf-Surheim trauert um ihren Ehrenbürger

### Herrn Christian Eder

der am 30. Januar 2025 verstorben ist.

Christian Eder hat sich große Verdienste durch die kostenlose Planung und Bauleitung beim Erbau der Mehrzweckhalle sowie der Sportanlagen in Saaldorf erworben.

Stellvertretend für alle freiwilligen Helfer wurde ihm anlässlich der Einweihung des Umbaus der Mehrzweckhalle im November 1984 die Ehrenbürgerschaft verliehen.

Als Gemeinderat von 1966 bis 1996 hat er sich ebenfalls große Verdienste um das Gemeinwohl erworben.

Wir werden ihm stets ein dankbares, ehrendes Gedenken bewahren.

Der Familie gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

### Gemeinde Saaldorf-Surheim

Andreas Buchwinkler, Erster Bürgermeister

#### Gemeindeverwaltung Saaldorf-Surheim:

Moosweg 2  
83416 Saaldorf-Surheim  
Telefon: +49 8654 6307-0  
Telefax: +49 8654 6307-20  
gemeinde@saaldorf-surheim.de  
www.saaldorf-surheim.de

#### Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag – Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr  
Montag: 14.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr

**Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Terminvereinbarung.**

#### Öffnungszeiten des Wertstoffhofes (Grünabfälle)

	April bis September	März Oktober November	Dezember bis Februar
Montag	16 – 19 Uhr	15 – 18 Uhr	geschlossen
Mittwoch	16 – 19 Uhr	15 – 18 Uhr	geschlossen
Samstag	9 – 12 Uhr	9 – 12 Uhr	9 – 12 Uhr

#### Inhalt:

Vorwort . . . . .	S. 2
Nachruf Christian Eder . . . . .	S. 3
Ehrenbürgerwürde für Max Rehrl . . . . .	S. 4
Bürgermedaille für Mathias Nutz . . . . .	S. 4
Ehrung Gemeindemitarbeiter . . . . .	S. 5
Bürgermeister Sprechstunde . . . . .	S. 5
Gesetzesänderung Passfotos . . . . .	S. 5
Neue Führung bei Saaldorfer FW . . . . .	S. 6
Surheimer FW bestätigt Ämter. . . . .	S. 7
Petra Labude Gemeindekönigin . . . . .	S. 8
Gebietspreisschnalzen . . . . .	S. 8
Fertigstellung Feuerwehrhaus . . . . .	S. 9
Achtung, Hundebesitzer! . . . . .	S. 9
Neues Leben für Feuerwehrhaus . . . . .	S. 10
Vorsicht, Verfahrensfrei . . . . .	S. 10
Kontolöschung Postbank . . . . .	S. 10
Gewerbesonntag am 27. April . . . . .	S. 11
Kostenlose Energieberatung . . . . .	S. 11
Generationenbüro . . . . .	S. 12
Elterncafé . . . . .	S. 12
Vorstellung Wanderperle . . . . .	S. 13
Pflegestützpunkt BGL . . . . .	S. 14
Neue Wanderwege und -karte . . . . .	S. 15
Stadtradeln . . . . .	S. 16
60 Jahre SV Saaldorf . . . . .	S. 17
150 Jahre Musikkapelle Steinbrünning . . . . .	S. 18
Hilfe für Helfer . . . . .	S. 19
Grundschul-Aktivitäten . . . . .	S. 20
Bedarf Kinderbetreuung . . . . .	S. 22
Angebote VHS . . . . .	S. 22
Biosphärentag 2025 . . . . .	S. 23
Landschaftspflegeverband . . . . .	S. 24
Entbuschungsarbeiten Haarmoos . . . . .	S. 25
Stellenangebote der Gemeinde . . . . .	S. 26
Veranstaltungskalender . . . . .	S. 28

## IMPRESSUM

#### Herausgeber:

Gemeinde Saaldorf-Surheim  
Moosweg 2  
83416 Saaldorf-Surheim

Verantwortlich i.S.d.P.:  
Andreas Buchwinkler  
Erster Bürgermeister

#### Redaktion:

Vorzimmer Bürgermeister  
T +49 8654 6307 -18

ÄNDERUNGEN UND IRRTÜMER  
VORBEHALTEN

#### Druck:

FUCHS DRUCK GMBH  
www.fuchsdruck.eu

Umweltfreundlich gedruckt auf  
FSC zertifiziertem Papier

#### Layout:

HIRMKE Werbeagentur  
www.hirmke.com

#### Auflage:

2.700 Stück

#### Stand:

Frühjahr 2025

#### Fotonachweise:

- Gemeinde Saaldorf-Surheim
- Wannersdorfer Fotografie
- Norbert Höhn
- Tanja Weichold
- Grundschule Saaldorf-Surheim
- Biosphärenregion BGL
- ALE
- LBV
- Sparkasse BGL
- Feuerwehr Saaldorf
- Feuerwehr Surheim
- Musikkapelle Steinbrünning
- SV Saaldorf
- VLE
- Salzacklinik
- IMS
- VLE Oberbayern

# MAX REHRL - EIN LEBEN FÜR DIE GEMEINSCHAFT

Im festlichen Rahmen des Weihnachtskonzertes der Musikkapelle Surheim wurde Max Rehrl, ein herausragendes Mitglied der Surheimer Gemeinschaft, mit der Ehrenbürgerwürde ausgezeichnet. Diese höchste Auszeichnung, die die Gemeinde Saaldorf-Surheim zu vergeben hat, wird nur an Persönlichkeiten verliehen, die sich in außergewöhnlicher Weise um das Gemeinwohl verdient gemacht haben. Neben Altbürgermeister Ludwig Nutz ist Max Rehrl derzeit der zweite lebende Ehrenbürger der Gemeinde.

Bürgermeister Andreas Buchwinkler würdigte in seiner Laudatio das Lebenswerk von Max Rehrl: „Der „Weber“ Max ist einer, der unsere Gemeinde ganz außerordentlich geprägt hat. Dein Name ist untrennbar mit der Geschichte unserer Surheimer Musi verbunden. Du bist ein Vorbild an Engagement, Leidenschaft und Kameradschaft.“

Rehrls Engagement für die Gemeinschaft ist vielfältig und beeindruckend. Als Obmann der Blasmusik und Vorsitzender des Fördervereins hat er nicht nur musikalische Traditionen gefördert, sondern auch aktiv Kontakte zu anderen Musikkapellen geknüpft. Zudem war er Mitbegründer des beliebten Surheimer Dorrfestes, das Generationen von Bürgern zusammenbringt.

Sein Wirken erstreckt sich über viele Bereiche: Er war stellvertretender Vorsitzender der KSK Surheim, Gründer des Surheimer Fremdenverkehrsvereins und engagierte sich sowohl im Gemeinderat als auch im Pfarrgemeinderat. Darüber hinaus setzte er sich als Friedhofsgärtner ein und spielte eine entscheidende Rolle beim Bau der Surarena.

Max Rehrl ist ein wahres Vorbild für alle Bürgerinnen und Bürger von Saaldorf-Surheim. Sein Herzblut und seine Hingabe haben unsere Gemeinde nachhaltig geprägt. Die Ehrung mit der Ehrenbürgerwürde ist nicht nur eine Anerkennung seiner Verdienste, sondern auch ein Zeichen des Dankes für seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle aller.

Die Gemeinde Saaldorf-Surheim bedankt sich von Herzen bei Max Rehrl für seine wertvolle Arbeit und sein Engagement – ein Leben für die Gemeinschaft!



# BÜRGERMEDAILLE FÜR MATHIAS NUTZ

## Die Gemeinde Saaldorf-Surheim würdigt Verdienste des langjährigen Saaldorfer Feuerwehrkommandanten

Nach 14 Jahren übergibt der Saaldorfer Feuerwehrkommandant Mathias Nutz sein Amt in jüngere Hände, nämlich an Michael Wallner. Nutz tritt als geachteter und verdienstvoller Kommandant in die Reihe der regulären Aktiven zurück.

Bürgermeister Andreas Buchwinkler nahm dies zum Anlass und verlieh ihm für seine „herausragenden Verdienste um die Freiwillige Feuerwehr Saaldorf und zum Wohle unserer Gemeinde“ in der Jahreshauptversammlung am 28.02.25 die Bürgermedaille. „Hias hat sich 14 Jahre lang mit Leib und Seele für die Sicherheit der Gemeinde eingesetzt und als Erster Kommandant Herausragendes geleistet und die Feuerwehr Saaldorf maßgeblich geprägt“. Er hat in brenzligen Situationen stets einen kühlen Kopf bewahrt und seine Kameradinnen und Kameraden motiviert und stets das Wohl der Allgemeinheit im Blick gehabt. Die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und dem Feuerwehrkommandanten sei von Vertrauen und Ehrlichkeit geprägt gewesen. Ein besonderer Dank gilt auch Ehefrau Irmis und den Töchtern, die oft auch auf ihn verzichten mussten.



# EHRUNG & VERABSCHIEDUNG AUF UNSERER WEIHNACHTSFEIER

Bei unserer traditionellen Weihnachtsfeier durfte Bürgermeister Andreas Buchwinkler zwei Kolleginnen für ihren langjährigen Einsatz ehren:

- › **Therese Huber** feierte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Ein Vierteljahrhundert voller Engagement und Herzblut – dafür sagen wir Danke!
- › **Gabriele Bauregger** wurde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Als Leitung der Schulbetreuung in Saaldorf hat sie jahrelang einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinde und die Familien geleistet.

Wir wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und viel Freude.



## SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

Für Fragen und Anregungen steht der Saaldorf-Surheimer Bürgermeister Andreas Buchwinkler gerne jederzeit zur Verfügung.

Wer Anliegen, Anregungen oder Beschwerden hat, kann unter vorheriger Anmeldung im Vorzimmer unter Telefon [08654 6307-18](tel:08654630718) einen Termin vereinbaren.

## GESETZESÄNDERUNG FÜR PASSFOTOS AB MAI 2025

### Was Sie wissen müssen

Ab 1. Mai 2025 ändern sich die gesetzlichen Vorgaben für Passfotos in Deutschland grundlegend. Ziel dieser Reform ist es, die Sicherheit und Qualität biometrischer Fotos zu erhöhen und Manipulationen zu verhindern.

### Was ändert sich ab 01.05.2025?

- › Passfotos: Ab dem 1. Mai 2025 dürfen Passbilder nur noch ausschließlich digital von Fotografen und Dienstleister erstellt werden, die eine entsprechende Zertifizierung im E-Passfoto-System besitzen. Selbstgemachte Fotos in jeglicher Art und Weise sind ab diesem Zeitpunkt nicht mehr zulässig.
- › Übermittlung an Behörden: Ihr Foto wird vom Fotografen bzw. Dienstleister verschlüsselt über das E-Passfoto-System in eine sichere Cloud übertragen. Bei Vorlage des durch den Fotografen oder Dienstleister an den Bürger ausgehändigten QR-Codes wird es direkt an die zuständigen Behörden sicher und verschlüsselt übermittelt und kann sofort verwendet werden.
- › Mehr Sicherheit für Dokumente: Diese Änderung soll Identitätsdiebstahl verhindern und die Sicherheit hoheitlicher Dokumente deutlich erhöhen.
- › Zukünftig wird es auch möglich sein, die Passbilder direkt vor Ort in der Gemeinde erstellen zu lassen. Genauere Informationen können Sie in Kürze auf unserer Homepage nachlesen.

### Warum diese Änderung?

Die Passfoto Gesetzesänderung im Mai 2025 zielt darauf ab, die Qualität biometrischer Passfotos zu gewährleisten und den Missbrauch durch manipulierte Bilder zu verhindern. Dank der sicheren Übermittlung entfällt der Medienbruch, wodurch Zwischenschritte vermieden werden, bei denen Fotos manipuliert oder von unberechtigten Personen genutzt werden müssen.



Symbolbild  
© Lause GmbH

# NEUES FÜHRUNGSDUO BEI DER SAALDORFER FEUERWEHR



60 aktive Feuerwehrfrauen und -männer durfte 1. Bürgermeister Andreas Buchwinkler zur Wahl des neuen Feuerwehrkommandanten und seines Stellvertreters im Saaldorfer Feuerwehrhaus begrüßen. Gekommen waren auch Kreisbrandinspektor Stefan Ufertinger und Kreisbrandmeister Michael Brandl.

Nach dem Rücktritt von Mathias Nutz war die Neuwahl notwendig geworden.

Als Kandidaten standen Michael Wallner und Stefan Moosleitner als dessen Stellvertreter zur Verfügung. Mit großer Mehrheit wurden die Kandidaten von der Mannschaft für 6 Jahre gewählt.

Nach Bestätigung der Wahl durch den Gemeinderat, können die beiden ihren Dienst antreten.

In derselben Woche wurde schließlich auch die Vorstandschaft des Feuerwehr-Vereins neu gewählt. Hierbei wurde das bewährte Team unter Leitung von Christian Wimmer bestätigt und mit ein paar Nachbesetzungen ergänzt.

Name: Michael Wallner

Alter: 47 Feuerwehrmitglied seit: 1992

Beruf: Teamleiter in der Produktion

Wohnort: Saaldorf

Bisherige Aufgaben in der Feuerwehr: Jugendwart, Ausbilder, Gruppen- u. Zugführer, 2. Kommandant

Warum wollest du mal Feuerwehrmann werden?  
Mein großes Vorbild war mein Vater, der auch in der Feuerwehr war

Was würdest du als bisher größte Erfahrung in der Feuerwehr bezeichnen?  
Große Herausforderungen im Team zu bewältigen

Was hat dich motiviert, Kommandant der FF Saaldorf zu werden?  
Mein Wunsch war es schon immer mit engagierten Team die Zukunft der Feuerwehr zu gestalten

Wo siehst du die FF Saaldorf in 6 Jahren?  
Moderne u. gut ausgebildete, motivierte Mannschaft die den Herausforderungen gewachsen ist sowie Nachwuchsarbeit zu fördern

Was möchtest du in deiner neuen Rolle als erstes anpacken?  
Es sind kleinere Veränderungen von Notizen, um die Abläufe im Einsatzfall zu erleichtern

Welche Herausforderungen siehst du in den nächsten Jahren für die FF Saaldorf?  
Gewinnung neuer Mitglieder, sowie Investition in neue Ausrüstung

Was ist für dich die größte Stärke der FF Saaldorf?  
Wir sind ein starkes Team mit großer Zusammenhalt sowie viel Anzahl bei der Suche

Was möchtest du den Bürgerinnen und Bürgern mitteilen?  
Dass sich die Bürger/innen immer auf die Feuerwehr Saaldorf verlassen können



Name: Stefan Moosleitner

Alter: 30 Feuerwehrmitglied seit: 2006

Beruf: Sägewerksmeister

Wohnort: Assauhl

Bisherige Aufgaben in der Feuerwehr: Gruppen- und Zugführer, Ausbilder

Warum wollest du mal Feuerwehrmann werden?  
die Faszination an den großen roten Autos

Was würdest du als bisher größte Erfahrung in der Feuerwehr bezeichnen?  
Als Teil eines großen Teams mit einer Gruppe in kurzer Zeit viel zu bewegen, sowohl im Einsatz als auch bei Festen

Was hat dich motiviert, Kommandant der FF Saaldorf zu werden?  
Meine wirklich besondere Mannschaft, der Zusammenhalt von Jung und Alt ist einfach besonders

Wo siehst du die FF Saaldorf in 6 Jahren?  
Nicht recht anders als heute. Unsere Übergänge und die Vorstandschaft haben super Arbeit geleistet

Was möchtest du in deiner neuen Rolle als erstes anpacken?  
Eine leichte Umstrukturierung des Gerätehauses, um Arbeit und Wg. zu verbessern und zu vereinfachen

Welche Herausforderungen siehst du in den nächsten Jahren für die FF Saaldorf?  
Neue hypermoderne Sogelkranen zu holen und genug Nachwuchs zu finden

Was ist für dich die größte Stärke der FF Saaldorf?  
Eine Mannschaft mit guter Ausbildung, Men. aber vor allem Herz

Was möchtest du den Bürgerinnen und Bürgern mitteilen?  
Manchmal ist das Verständnis für die Arbeit der Feuerwehr nicht recht groß und da würde ich mir mehr Rücksichtnahme wünschen.




# KONTINUITÄT BEI DER SURHEIMER FEUERWEHR: KOMMANDANTEN IN IHREN ÄMTERN BESTÄTIGT

Am Freitag, den 21. Februar 2025, kamen die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Surheim im neuen Feuerwehrhaus Surheim zu einer außerordentlichen Dienstversammlung zusammen zu welcher Bürgermeister Andreas Buchwinkler eingeladen hat, um die Wahl der Kommandanten sowie der Vertrauenspersonen abzuhalten. Da die letzte Wahl bereits sechs Jahre zurücklag, stand nun gemäß Bayerischen Feuerwehrgesetz die Neuwahl an.

Dabei erhielten die bisherigen Amtsinhaber erneut das Vertrauen der Mannschaft und wurden in ihren Ämtern bestätigt: Der 1. Kommandant Harald Langwieder sowie der 2. Kommandant Peter Weisel wurden mit überwiegender Mehrheit der Stimmen aller anwesenden aktiven Mitglieder für weitere sechs Jahre wiedergewählt.

Neben der Kommandantenwahl wurden zudem zwei Vertrauenspersonen gewählt. Manuel Buresch und Florian Baumann stellten sich erneut zur Wahl und wurden von den anwesenden Mitgliedern bestätigt. Die Vertrauenspersonen haben neben der Vermittlung in Konfliktfällen die wichtige Aufgabe, den Zusammenhalt und die Kameradschaft innerhalb der Feuerwehr zu stärken sowie neue Mitglieder in die Gemeinschaft zu integrieren.

Die Wahl wurde durch Bürgermeister Andreas Buchwinkler geleitet. Geschäftsleiter Bernhard Bräuer und Michael Pöllner vom Ordnungsamt der Gemeinde Saaldorf-Surheim fungierten als Schriftführer und sorgten für den ordnungsgemäßen Ablauf bei der Wahl. Nach der Erläuterung des Wahlprozederes durch die Verantwortlichen konnten die Wahlgänge durchgeführt werden. Anschließend wurden die Ergebnisse bekannt gegeben.

Im Anschluss an die Kommandantenwahl richtete 1. Bürgermeister Andreas Buchwinkler herzliche Dankesworte an die anwesenden Feuerwehrkameradinnen und -kameraden. Er betonte die Bedeutung der hohen Wahlbeteiligung und dankte allen für ihr Erscheinen. Ein besonderer Dank galt dem unermüdlichen Einsatz der Feuerwehrleute, die 365 Tage im Jahr, 24 Stunden für andere da sind und dies völlig freiwillig in ihrer Freizeit oder auch während der Arbeitszeit leisten. Buchwinkler sprach auch den Arbeitgebern seinen Dank aus, die diesen Einsatz ermöglichen.

Der Bürgermeister dankte ebenfalls den beiden Kommandanten, Harald Langwieder und Peter Weisel, die in ihren Ämtern bestätigt wurden, für ihre jahrelange verantwortungsvolle Tätigkeit und freut sich auf die weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit. Er wünschte ihnen für ihre zukünftigen Aufgaben weiterhin ein gutes Gespür bei wichtigen Entscheidungen, insbesondere in unvorhergesehenen Einsatzsituationen.

Auch 2. Bürgermeister Maximilian Lederer, 3. Bürgermeister Robert Eder, sowie Kreisbrandinspektor Stefan Ufertinger und Kreisbrandmeister Michael Brandl gratulierten den alten und neuen Kommandanten sowie den beiden Vertrauenspersonen zur Wiederwahl.

Die beiden Kommandanten bedankten sich bei der Mannschaft für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen. Die offizielle Bestätigung der Kommandanten durch den Gemeinderat erfolgte in der darauffolgenden Woche in der Gemeinderatssitzung. Damit steht weiteren sechs Jahren erfolgreicher Führungsarbeit nichts mehr im Wege.



Auf dem Bild zu sehen sind von links nach rechts:  
3. Bürgermeister Robert Eder, 1. Bürgermeister Andreas Buchwinkler, 2. Bürgermeister Maximilian Lederer, Kreisbrandmeister Michael Brandl, 1. Kommandant Harald Langwieder, 2. Kommandant Peter Weisel, Kreisbrandinspektor Stefan Ufertinger, Michael Pöllner Ordnungsamt Gemeinde Saaldorf-Surheim, Bernhard Bräuer Geschäftsleiter Gemeinde Saaldorf-Surheim.

# PETRA LABUDE WIRD MIT EINEM SENSATIONELLEN 0,0 TEILER GEMEINDEKÖNIGIN

Gemeindemeisterin mit dem Luftgewehr wurde Veronika Ruckerl mit hervorragenden 198 Ringen. Gemeindemeister mit der Luftpistole wurde Martin Weibhauser mit 184 Ringen.

Die Blechhütte Saaldorf war Austragungsort der diesjährigen Gemeindemeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen, an der über 500 Teilnehmer teilnahmen.



Schoss exakt in die Mitte: Gemeinkönigin Petra Labude mit Gemeinkönigsscheibe (dritte von rechts). Ihr gratulierten (von links) 2. Schützenmeister Andreas Sigl, 1. Bürgermeister Andreas Buchwinkler, Gemeindemeister LP Martin Prechtl, Gemeindemeisterin LG Veronika Ruckerl und 1. Schützenmeister Michael Lausecker.

Bei der Siegerehrung im Gasthaus Steinbrünning wurden nach der Begrüßung durch den 1. Schützenmeister Michael Lausecker die Sieger und Nächstplatzierten in den verschiedenen Altersklassen der drei Schützenvereine geehrt.

In der Mannschaftswertung der drei Schützenvereine sicherte sich die Weierlilie Steinbrünning mit insgesamt 2673 Ringen den ersten Platz. Die Mannschaftswertung „Luftgewehr aufgelegt“ gewann die Dorflinde Surheim. Die Gästewertung dominierte der Burschenverein Surheim mit 3 Ringen Vorsprung vor der Feuerwehr Saaldorf und der Feuerwehr Surheim. Mit 51 Teilnehmern ging auch der erste Preis in der Gästewertung an den Burschenverein Surheim. Zweitstärkste Gastmannschaft war die Feuerwehr Surheim mit 37 Teilnehmern vor der Musikkapelle Surheim mit 29 Teilnehmern.

Mit einem 4,0 Teiler hatte Eva-Maria Gaugler von der Dorflinde Surheim das beste Blattl und durfte sich als erste einen der 50 Sachpreise aussuchen.

Knapp dahinter mit einem 5,4 Teiler wurde Petra Labude von der Blechhütte Saaldorf Zweite in der Glückswertung. Der 3. Platz ging an Christian Streitwieser sen. von der Weierlilie Steinbrünning für seinen 7,5 Teiler.

Abschließend bedankte sich Bürgermeister Andreas Buchwinkler bei der Blechhütte Saaldorf für die gute Organisation und der Ausrichtung der diesjährigen Gemeindemeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen sowie bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die zahlreiche Beteiligung bei der Gemeindemeisterschaft.

# NEUN JUGEND- UND 23 ALLGEMEINE PASSEN MESSEN SICH BEI GEBIETSPREISSCHNALZEN IN LEUSTETTEN

## Sillersdorf III wiederholte ihren Sieg bei den Allgemeinen Passen genauso wie Surheim I bei der Jugend

Das Gemeindeschmalzen ist mehr als ein Wettbewerb – es ist ein lebendiger Ausdruck regionaler Identität und Zusammenhalt.

Einmal mehr hat das Schmalzen gezeigt, wie tief verwurzelt das Brauchtum in Saaldorf-Surheim und Umgebung ist. Am 26. Januar haben sich neun Jugend- und 23 Allgemeine Passen beim Gebietspreisschnalzen in Leustetten gemessen.

Bürgermeister Andreas Buchwinkler bedankte sich bei den Passen Leustetten für die gute Organisation und das Ausrichten des 51. Gebietspreisschnalzens!

### Ergebnisse:

#### Allgemeine Passen:

1. Sillersdorf III: 176,0
2. Steinbrünning I: 173,0
3. Leustetten I: 169,0

#### Jugend-Passen:

1. Surheim I: 114,5
2. Steinbrünning I: 96,0
3. Saaldorf I: 81,5

Die Zuschauer dürfen sich schon jetzt auf das nächste Jahr freuen, wenn wenige Wochen nach dem Jahreswechsel, nämlich am dritten Wochenende im Januar 2026 in Surheim am alten Feuerwehrhaus wieder die Goaßln knallen und die Tradition fortgeführt wird.



In der Jugendwertung des Gebietspreisschnalzens in Leustetten setzte sich „Surheim I“ durch und eroberte – ebenfalls genau wie im Vorjahr – verdient den ersten Platz.



Bürgermeister Andreas Buchwinkler (links) und sein Freilassinger Amtskollege Markus Hiebl (rechts) gratulieren mit dem Schnalzeinsvorsitzenden Franz Singhartinger (2. von links) sowie Stefan Kern Organisator des diesjährigen Gebietspreisschnalzens (2. von rechts) der Siegerpass Sillersdorf III, die sich damit erneut die Wandgoaßl sicherte.

# FERTIGSTELLUNG DES NEUEN FEUERWEHRHAUSES UND DER RETTUNGSWACHE

Dank des großen Einsatzes aller am Bau Beteiligten konnte die Freiwillige Feuerwehr Surheim im November 2024 in das neue Feuerwehrhaus umziehen. Neben den Planungsbüros und den größtenteils in der Region ansässigen Handwerksbetrieben haben auch die Feuerwehrleute tatkräftig zum Gelingen des Bauvorhabens beigetragen.

Der Neubau wurde damit etwa einen Monat vor dem ursprünglichen Zeitplan bis auf kleine Restarbeiten und Nachbesserungen fertiggestellt. Die Bauzeit für das gut 40 Meter lange Gebäude mit knapp 1.500 Quadratmetern Nutzfläche und einem Brutto-rauminhalt von ca. 7.400 Kubikmetern betrug damit gut 17 Monate.

Im Juni 2023 wurde mit den Erdarbeiten begonnen. Dabei musste viel Material bewegt werden, da das vorhandene sehr lehmhaltige Erdreich nicht in der Lage gewesen wäre, die Lasten aus dem Bauwerk aufzunehmen. Im Herbst wurde dann der Rohbau erstellt und die Fernwärmeleitung vom Bauhof zum Feuerwehrhaus verlegt. Trotz des



umfangreichen Schneefalls im Dezember konnte das Dach dann noch vor Weihnachten fertiggestellt werden.

Anfang letzten Jahres ging es dann mit der Rohinstallation und den Verputz- und Estricharbeiten weiter, ehe dann über Sommer und Herbst der übrige Innenausbau erfolgt ist.

Parallel wurden die Außenanlagen gebaut, zu denen neben dem Waschplatz mit Regenwasserzisterne, dem Übungsplatz und 30 Stellplätzen auch viele hunderte Meter Leitungen für Wasser, Abwasser, Strom und Telekommunikation gehören.

Das neue Feuerwehrhaus wurde vom Büro Planquadrat Fritsche als Gebäude mit zwei deutlich ablesbaren Baukörpern geplant. Dies ist zum einen ein langer, eingeschobiger Teil, dessen Ansicht von den roten Garagentoren geprägt ist. Im Norden schließt sich ein zweigeschoßiger Bau an, der mit der Giebelseite zur Straße steht und dessen Obergeschoß, wie in unserer Region typisch, mit einer Holzschalung bekleidet wurde.

In der Fahrzeughalle finden dann zukünftig bis zu vier Einsatzfahrzeuge Platz. Um die Halle herum sind Lager- und Werkstatt-räume angeordnet sowie auf der Ostseite die Einsatzumkleiden für bis zu 90 Feuerwehrfrauen und -männer und die dazugehörigen Duschen und Toiletten.

Auf der Nordseite befindet sich der zweigeschoßige Funktionsbau, in dem unter anderem der Funkraum, ein Schulungsraum, das Kommandantenbüro und das Vereinsstüberl untergebracht sind, sowie im Keller die Technikräume und weitere Lagerräume.

Unmittelbar neben dem Feuerwehrhaus wurde die Rettungswache im gleichen Stil errichtet, ebenfalls nach Plänen vom Büro Planquadrat Fritsche. Neben der Garage befinden sich im Erdgeschoß Technik-, Lager- und Sanitärräume sowie die Umkleide mit Dusche. Im Obergeschoß sind ein Büro sowie ein Aufenthaltsraum untergebracht. Bei diesem Bauvorhaben musste es besonders schnell gehen, da erst im Frühjahr 2024 Standort und Betreiber feststanden. Dennoch ist es gelungen, das Gebäude pünktlich zum Jahreswechsel fertigzustellen, so dass der IMS Rettungsdienst am 1.1.2025 planmäßig den Betrieb aufnehmen konnte.

Zusammen bilden die beiden Gebäude ein harmonisches Ensemble, welches zukünftig die Ortseinfahrt von Saaldorf kommend nach Surheim prägen wird.

Noch liegen nicht alle Schlussrechnungen der Firmen vor. Die Gemeinde geht aber derzeit davon aus, dass sich die Kosten für das Feuerwehrhaus am Ende auf knapp 5,2 Mio. € belaufen und damit etwa 800.000 € unter der Kostenberechnung liegen werden. Bei der Rettungswache wird sich die Abrechnungssumme voraussichtlich nahezu mit der Kostenberechnung decken und damit bei knapp 700.000 € liegen.

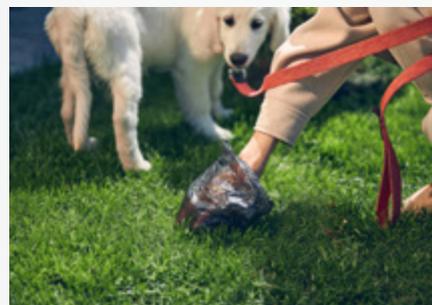
Zusätzlich zu den Baukosten der beiden Gebäude investierte die Gemeinde weitere 110.000 €, um auf den Dachflächen Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von knapp 130 kWp zu installieren.

Die feierliche Einweihung mit einem Tag der offenen Tür des neuen Feuerwehrhauses und der Rettungswache findet am 27. April 2025 im Rahmen des Gewerbesonntags statt.

## ACHTUNG, HUNDEBESITZER!

Immer häufiger bleibt Hundekot auf Gehwegen, Grünflächen und Spielplätzen liegen. Das ist nicht nur unangenehm, sondern auch rücksichtslos. Bitte nehmt Rücksicht auf eure Mitmenschen und sammelt die Hinterlassenschaften eurer Vierbeiner auf. In unserer Gemeinde stehen ausreichend Hundekotbeutel und Mülleimer zur Verfügung.

Vielen Dank für eure Mithilfe!



## **NEUES LEBEN FÜR DAS „ALTE“ FEUERWEHRHAUS**

Für das ehemalige Feuerwehrhaus an der Untersurheimer Straße konnte schnell eine neue Nutzung gefunden werden. Im Obergeschoß zieht der Landschaftspflegeverband Biosphärenregion Berchtesgadener Land e. V. ein. Aufgrund der stetig zunehmenden Anzahl von Projekten und des damit verbundenen erhöhten Personalbedarfs waren die bisherigen Räumlichkeiten im Schulhaus in Saaldorf nicht mehr ausreichend. Im ehemaligen Feuerwehrhaus können dann sechs Büroarbeitsplätze sowie ein Besprechungsraum untergebracht werden.

In der ehemaligen Atenschutzwerkstatt wird eine sehr einfache Schlafstätte eingerichtet, da die Gemeinde verpflichtet ist, Personen, die in der Gemeinde obdachlos werden eine Unterkunft zu bieten (gegen Entgelt).

Eine der Garagen wird künftig vom Obst- und Gartenbauverein Surheim als Lagerraum und zum Obstpressen genutzt, das bisher auf der dankenswerterweise von der Familie Hauthaler zur Verfügung gestellten Hoffläche in Kleingerstetten durchgeführt werden konnte.

Die anderen beiden Garagen wurden an den IMS-Rettungsdienst vermietet, der dort zwei (Reserve-) Fahrzeuge unterstellt.

## **VORSICHT, VERFAHRENSFREI HEISST NICHT UNBEDINGT AUCH ZULÄSSIG!**

Zum 1.1.2025 trat das Erste Modernisierungsgesetz Bayern in Kraft, welches vor allem beim Baurecht Vereinfachungen verspricht, aber zugleich viele Fragen aufwirft.

Da vor allem die Liste der verfahrensfreien Vorhaben deutlich erweitert wurde möchten wir an dieser Stelle noch einmal deutlich darauf hinweisen, dass vieles was laut Art. 57 BayBO verfahrensfrei ist damit nicht automatisch zulässig ist.

Verfahrensfrei bedeutet lediglich, dass das Vorhaben nicht eingereicht werden muss. Alle relevanten Vorschriften sind dennoch einzuhalten und verantwortlich dafür ist – da ja ansonsten niemand prüft bzw. genehmigt – allein der Bauherr. Je nach Art und Lage des Bauvorhabens können hier neben den vielleicht offensichtlichen Regelungen wie dem Baugesetzbuch, rechtsverbindlichen Bebauungsplänen oder dem Abstandsflächenrecht auch unter anderem Themen wie Immissionschutz, Brandschutz, Artenschutz, Ge- und Verbote aus dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz oder dem Bayerischen Wassergesetz relevant sein.

Wer hier leichtfertig den vermeintlichen Vorteil nutzt, dass er für sein Vorhaben niemanden mehr fragen muss, dabei aber einen entscheidenden Aspekt übersieht, kann dann ein böses Erwachen erleben, wenn dann die Bauaufsicht einschreiten und eventuell die Beseitigung anordnen oder die Nutzung untersagen muss.

## **LÖSCHUNG DES GEMEINDLICHEN KONTOS BEI DER POSTBANK – HANDLUNGSBEDARF FÜR SELBSTZAHLER:**

Die Gemeindekasse informiert, dass das Girokonto bei der Postbank zum 31.03.2025 aufgelöst wurde.

Es wird gebeten, evtl. bestehende Daueraufträge oder gespeicherte Terminüberweisungen, die an folgende Bankverbindung gerichtet sind, ab sofort auf das Konto bei der Sparkasse BGL umzuändern.

Zahlungen, die nach diesem Termin an die alte Bankverbindung gerichtet sind, werden automatisch durch die Bank an den Empfänger zurückgewiesen und gelten somit als NICHT bezahlt.

**Wird aufgelöst:** IBAN: DE14 7001 0080 0043 6898 07 / BIC: PBNKDEFF – Bitte löschen

**Abändern auf:** IBAN: DE35 7105 0000 0000 2750 99 / BIC: BYLADEM1BGL

Für Selbstzahler die bereits das Sparkassenkonto oder das Konto bei der Raiffeisenbank Rupertiwinkel (IBAN: DE86 7016 9191 0002 5108 80 BIC: GENODEF1TEI) verwenden ändert sich nichts.

# EINLADUNG ZUM 5. GEWERBESONNTAG AM 27. APRIL

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am **Sonntag, den 27. April**, findet in unserer Gemeinde der 5. Gewerbesonntag statt – eine wunderbare Gelegenheit, das vielfältige Gewerbe sowie viele Institutionen vor Ort kennenzulernen!

Wir beginnen den Tag mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 8:30 Uhr im neuen Feuerwehrhaus. Im Anschluss werden die neue Rettungswache sowie das Feuerwehrhaus feierlich eingeweiht.

Danach öffnen die teilnehmenden Betriebe, Organisationen sowie Institutionen und Aussteller von 10:00 bis 16:00 Uhr ihre Türen und Stände. Ab 15.30 Uhr findet die Verlosung des Gewinnspiels am Feuerwehrhaus statt.

Ob Jung oder Alt – jeder ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, sich zu informieren und Neues zu entdecken. Freuen Sie sich auf interessante Einblicke, Vorführungen und Begegnungen mit den Gewerbetreibenden in unserer Gemeinde.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



## KOSTENLOSE UND NEUTRALE ENERGIE-ERSTBERATUNG



### ...der Energieberatung Südostbayern GmbH am Gewerbesonntag

Auf Anregung des Saaldorf-Surheimer Gemeinderates soll den Bürgerinnen und Bürgern ein Hinweis auf die Bedeutung erneuerbarer Energien gegeben werden:



„Solarmodule sind aktuell über 40 Prozent preiswerter als noch im vergangenen Jahr. Die Verbraucherzentrale Bayern rät Haus- und Wohnungseigentümerinnen und -eigentümern, die guten Konditionen zu nutzen und sich beraten zu lassen. „Wenn das Dach günstig ausgerichtet ist, lohnt sich eine Solaranlage bereits in weniger als 15 Jahren. Der eingesparte und ins Netz eingespeiste Strom macht die Investition schnell lohnenswert“, sagt Sigrid Goldbrunner, Regionalmanagerin Energieberatung bei der Verbraucherzentrale Bayern. Noch lukrativer ist es, wenn man den selbst produzierten Solarstrom auch selbst nutzt, etwa um das eigene Elektroauto zu laden oder die eigene Wärmepumpe zu betreiben. Wer kein Geld aus seinen Ersparnissen für die Solaranlage ausgeben möchte oder kann, bekommt oft günstige Kredite bei seiner Hausbank.

Die Aufrüstung mit Solarmodulen ist auch für den Altbestand lukrativ und sinnvoll.

### Beratung durch Energieexperten der Energieagentur Südostbayern und der Verbraucherzentrale Bayern

Interessierte können wichtige Fragen vorab telefonisch, in einer Beratungsstelle oder einer Video-Beratung klären. Ein Energieberater der Energieagentur Südostbayern oder der Verbraucherzentrale Bayern gibt Auskunft über die wichtigsten Fragen: Wie wirkt sich die Dachneigung meines Hauses auf den Ertrag aus? Wie groß ist eine mögliche Eigenversorgung? Und: Macht ein Stromspeicher Sinn? Bei Bedarf kommt ein Energieexperte nach Hause und klärt vor Ort die Eignung für eine Photovoltaikanlage. In diesem Fall fällt ein Eigenanteil von 30 Euro an.

Die Energieagentur Südostbayern GmbH bietet am Gewerbesonntag, den **27. April zwischen 10 Uhr und 16 Uhr am Stand Nr. 9** vor dem Gelände der EurimPharm eine kostenlose und neutrale Energie-Erstberatung an. Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich unverbindlich zu Themen rund um Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Fördermöglichkeiten beraten!

# WAS IST LOS IM GENERATIONENBÜRO?

## ELTERNCAFÉ

Für alle Eltern jeden Alters

## SPIELENACHMITTAGE

für Alt und Jung

## ERSTE HILFE AM KIND KOMPAKTWISSEN

für Großeltern, Eltern und  
alle Interessierten

## SINGEN MIT DEM KINDERCHOR

für Alt und Jung

## „DER LETZTE HILFE KURS“

## VORTRAG VORSORGE- VOLLMACHT & CO

## GUTE LAUNE FRÜHSTÜCK

für Alle ab 60

## BERATUNGEN

zum Thema Pflege, Einkaufshilfen,  
Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen,  
Wohnungsumbau

Kommen Sie vorbei, schreiben Sie mir oder rufen Sie mich einfach an. Ich freue mich auf Ihre Anliegen.  
Gerne besuche ich Sie auch zu Hause und wir finden gemeinsam heraus, was Sie brauchen.

Tel.: 08654 630730 | Mobil: 0160 7934523 | [katharina.gaugler@saaldorf-surheim.de](mailto:katharina.gaugler@saaldorf-surheim.de)

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



## ELTERNCAFÉ

Das Elterncafé öffnet wieder für alle werdenden Eltern, Eltern von Kleinkindern, Kindergarten- und oder Schulkindern.

Bei einem warmen Getränk und einer Breze habt ihr Zeit zum Kennenlernen, Austauschen und Ratschen. Es werden auch Themen aufgegriffen, die euch als Eltern beschäftigen, wie zum Beispiel der Umgang mit Medien, Kindergartenstart und viele mehr.

Ich freue mich auf euren Besuch!  
Julia Ramstetter

**Nächster Termin:**  
9. Mai 2025 von 9 – 11 Uhr  
im Pfarrheim in Surheim





## „DER WEG IST DAS ZIEL!“

Vielleicht hast du mich schon einmal unter meinem Lieblings-Kastanienbaum sitzen sehen – ein Ort der Ruhe und Kraft, bevor ich mich auf neue Touren in unserer wunderschönen Region vorbereite. Ich bin Christine Eschlberger – Wander-, Natur- und Landschaftsführerin, Ernährungsberaterin, Grafikerin und Potenzialentfalterin. Meist barfuß unterwegs, kreativ, geerdet und tief verwurzelt in unserer Heimat.

Schon als kleines Mädchen entdeckte ich mit den Nachbarskindern im Wald am Hausner Dorfrand die Freiheit in der Natur. Wir spielten gemeinsam und bauten Verstecke – der Wald war für mich immer ein Ort voller Magie und Abenteuer. Seit 2023 gebe ich diese Begeisterung in geführten Wanderungen weiter und vernetze Menschen, die in der Natur ebenso gerne rausgehen wie ich.



### Warum „Wanderperle“?

Weil ich dir einzigartige Naturerlebnisse schenke, die Körper und Seele stärken. Wanderperle steht für die kleinen Momente, für das Staunen über die Schönheit der Natur, für das Ankommen bei sich selbst.

Es geht nicht um etwas, das man mit Geld kaufen kann, sondern um das, was das Herz berührt: den ersten Vogelgesang nach einem langen Winter, den Wind auf der Haut, den eigenen Herzschlag spüren. Sanfte Berge, entlang wilder Bäche oder barfuß über weichen Waldboden – gemeinsam entdecken wir die Wunder der Natur. Mit viel Herz, Erfahrung und Dankbarkeit begleite ich dich auf deinem Weg zu mehr Leichtigkeit und Lebensfreude.

Ob du eine Auszeit vom stressigen Alltag suchst, ein Firmenevent planst, eine Schnitzeljagd zum Kindergeburtstag oder „Schule“ in der Natur erleben möchtest: Bei meinen Touren verbinden sich Elemente aus Erlebnispädagogik, Achtsamkeitspraxis, Wildkräuterkunde, Naturkunst und ätherischen Ölen zu einer einzigartigen Erfahrung.

### Schritt für Schritt – Ein Weg für Jung und Alt.

Ein Herzensprojekt startet im Mai 2025: die Generationenwanderung. Jeden ersten Donnerstagnachmittag im Monat treffen sich Jung und Alt, um gemeinsam in BeWEGung zu kommen. Dabei geht es nicht um Schnelligkeit oder Leistung, sondern um Begegnung, Handwerk und das gemeinsame spielerische Erleben der Natur.

Ich bin in einer Großfamilie aufgewachsen und erinnere mich noch gut daran, wie ich früher mit meinem Opa und seinem Nachbarfreund jeden Abend „Watten“ spielte – ein Moment des Miteinanders, den ich heute auf meine Weise weitergeben möchte. Weitere Informationen zur Generationenwanderung erhältst du unter [www.wanderperle.de](http://www.wanderperle.de).

## „WIPFEL-BALLS – GESUNDE NASCHEREI FÜR UNTERWEGS“!

Die frischen Tannen- oder Fichtenspitzen geben den kleinen Kugeln einen herrlichen Geschmack, mit wertvollen Vitamin C und füllen den Energiespeicher sofort wieder auf.



#### Zutaten für 30 Kugeln

- 200 g Datteln (entsteint)
- 10 Fichtenwipfel
- 80 g Haselnüsse
- 50 g Haferflocken
- 2 EL Erdnussmus (ungesüßt)
- 2 EL Kakaopulver (ungesüßt)
- 1 Prise Salz

#### So geht's

- Die Datteln in eine Schüssel mit Fichtenwipfel geben und mit heißem Wasser übergießen, 10 Minuten ziehen lassen.
- Anschließend abgießen und die Fichtenwipfel entfernen und die Datteln klein schneiden.
- Die Haselnüsse und Mandeln grob hacken. Alle Zutaten in eine Küchenmaschine geben und zu einer klebrigen Paste mixen.
- Mit Händen aus der Masse walnussgroße Kugeln formen.
- Luftdicht verpacken kühl lagern. Die Bällchen halten sich etwa 8 bis 10 Tage.

Hast du Lust, die verborgenen Pfade des Berchtesgadener Lands mit mir zu erkunden? Dann schnapp dir deine Wanderschuhe und auf geht's!

Bei Fragen oder Anmeldungen: Christine Eschlberger – Wanderperle  
Tel.: 0170 3420289 · [www.wanderperle.de](http://www.wanderperle.de)

**Info: Gewerbesonntag am 27.04.:** Kreativ mit Naturmaterialien: Jung & Alt werkeln gemeinsam!  
Generationenwanderung stellt sich vor!



## **PFLEGESTÜTZPUNKT BERCHTESGADENER LAND**

**Der Pflegestützpunkt Berchtesgadener Land ist eine zentrale Anlaufstelle, ein Wegweiser und Informationsgeber für Fragen rund um das Thema Pflege und Gesundheit sowie Hilfen im Alter. Ziel ist es, Betroffenen und deren Angehörigen eine frühzeitige und umfassende neutrale Beratung aus einer Hand zu ermöglichen.**

Finanziert wird der Pflegestützpunkt durch den Bezirk Oberbayern, den Landkreis Berchtesgadener Land und die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen. Gefördert wird der Pflegestützpunkt durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege.

Die Mitarbeiter informieren kompetent, individuell, neutral, bürgerorientiert und kostenlos. Die Beratung kann telefonisch, via Videokonferenz, im Pflegestützpunkt, in der Außensprechstunde oder bei Ihnen zu Hause erfolgen. Der Pflegestützpunkt arbeitet mit allen Beratungsstellen, Einrichtungen und Diensten zusammen, die sich im Berchtesgadener Land mit Fragen der Beratung rund um das Thema Älterwerden, Prävention, Rehabilitation, Pflege und Hilfe zur Lebensgestaltung befassen.

### **Das Beratungsangebot richtet sich an:**

- ◆ Pflegebedürftige junge Erwachsene in jedem Alter und deren Angehörige
- ◆ Eltern von pflegebedürftigen Kindern
- ◆ Menschen mit Behinderung
- ◆ Menschen, die von einer Behinderung und/oder Pflegebedürftigkeit bedroht sind

#### **Sprechzeiten im Büro in der Bahnhofstraße 21a in Bad Reichenhall:**

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Jeden 2. Donnerstag im Monat 8:00 - 12:00 Uhr

#### **Ab März 2025 Außensprechstunde im nördlichen und südlichen Landkreis BGL:**

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Rathaus Laufen 9:00 - 12:00 Uhr

Jeden 3. Donnerstag im Monat im Rathaus Bischofswiesen 9:00 - 12:00 Uhr

Es sind Termine nach Absprache in der Häuslichkeit und auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Für ein persönliches Beratungsgespräch bitten wir um vorherige Terminvereinbarung.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website [www.pflegestuetspunkt-bgl.de](http://www.pflegestuetspunkt-bgl.de).

#### **Sie finden uns in der Außenstelle des Landratsamts:**

Pflegestützpunkt BGL

Bahnhofstraße 21 a

83435 Bad Reichenhall

☎ 0049 8651 773-885

✉ [pflegestuetspunkt-bgl@lra-bgl.de](mailto:pflegestuetspunkt-bgl@lra-bgl.de)

🌐 [www.pflegestuetspunkt-bgl.de](http://www.pflegestuetspunkt-bgl.de)



# NEUE BESCHILDERTE WANDERWEGE UND WANDERKARTE

Im Rahmen der Umsetzung des durch LEADER geförderten Wanderwegkonzepts der Landkreise BGL und TS wurden auch in Saaldorf-Surheim neue Touren ausgeschildert und auch bestehende Runden unter anderem durch zusätzliche Sitzgelegenheiten, Wegweiser und Informationstafeln zu den sieben Kirchen im Gemeindegebiet aufgewertet.

Außerdem wurde die Karte „Aussichtsreiche Routen in Saaldorf-Surheim“ neu aufgelegt. Diese kann im Rathaus zu den Öffnungszeiten kostenlos abgeholt werden. In den Schaukästen am Rathaus in Saaldorf, gegenüber der Dorflinde in Surheim und am Parkplatz entlang der Kreisstraße am Abtsdorfer See ist diese Karte ebenfalls zu sehen. Und wer kein Papier benötigt und eine digitale Karte bevorzugt, der findet die Karte auf der Website der Gemeinde unter Tourismus – Wander- und Radwege.

Sie zeigt jetzt neben den 8 schon länger bekannten Rundwegen auch die neu hinzugekommene Sillersdorfer Runde sowie den Schatzbewahrer-Rundweg. Die Sillersdorfer Runde führt vom Rathaus aus durch den Stalber-Wald und dann durch den neu gebauten Wellstahldurchlass unter der Staatsstraße hindurch nach Neusillersdorf und weiter nach Sillersdorf. Von dort aus geht es rund um das Sillersdorfer Moos über Maulfurth zurück nach Saaldorf.

Der Schatzbewahrer-Rundweg führt vor Obersurheim aus am neuen Feuerwehrhaus und der Rettungswache vorbei nach Haasmühl und Haberland und über Ragging wieder zurück. Die Besonderheit dieses Weges sind die zahlreichen Stationen, an denen die UNESCO Biosphärenregion Berchtesgadener Land über die „Schatzbewahrer“ informiert, die zum Erhalt von Natur- und Kulturlandschaft beitragen.

Neben den beiden neuen Runden wurden auch die Haarmoos-Wanderung und die Abtsdorfer-See-Runde gemeinsam mit der Stadt Laufen neu beschildert, da es dort anders als bei den übrigen schon bestehenden Touren im Gemeindegebiet noch keine einheitlichen gelben Wegweiser gab.

Außerdem wurden der Anschluss an das Freilassingener Wegenetz ausgeschildert, zum einen von Surheim aus durch den Eichetwald und zum anderen an den direkten Berührungspunkten wie z.B. in Haasmühl und Maulfurth.





## **STADTRADELN – AM 2. JUNI GEHT ES WIEDER LOS**

Saaldorf-Surheim nimmt in diesem Jahr zum zweiten Mal am Stadtradeln teil. Bei der Aktion des Klima-Bündnis können alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sowie alle, die z.B. durch einen Verein oder ihren Arbeitgeber einen Bezug zu Saaldorf-Surheim haben, drei Wochen lang Fahrradkilometer für sich, ihr Team und die Gemeinde sammeln.

2024 war Saaldorf-Surheim ja sehr erfolgreich und hat mit gut 63.000 km bei den Newcomer-Kommunen mit bis zu 10.000 Einwohnern deutschlandweit den 3. Platz erzielt und unser Gemeinderat sogar Platz 2 in der Parlamentarier-Wertung.

Da wir dieses Jahr nicht mehr zu den Newcomern zählen wird es nicht leicht, wieder so herausragende Plätze zu erzielen. Aber wir sind zuversichtlich, dass jetzt, nachdem sich die Aktion schon etwas weiter herumgesprochen hat, bei der Teilnehmerzahl und bei den gefahrenen Kilometern nochmal eine deutliche Steigerung möglich ist.

Gemeindeintern wird es spannend, ob der SV Saaldorf seinen Titel verteidigen kann oder die im letzten Jahr zweitplatzierte Dorflinde Surheim vorbeiziehen kann oder vielleicht auch ein ganz anderes Team dieses Mal die Nase vorne haben wird.

In der Einzelwertung waren 2024 bei den Damen über 1.000 km und bei den Herren fast 2.000 km für den ersten Platz nötig. Aber auch alle, die keine so großen sportlichen Ambitionen haben können mit etwas Losglück wieder Preise gewinnen, die unsere heimischen Betriebe spenden.

Anmelden kann man sich unter [www.stadtradeln.de/saaldorf-surheim](http://www.stadtradeln.de/saaldorf-surheim) → Für Radelnde → Registrieren. Wer bereits teilgenommen hat kann dort auch einfach auf Login klicken und seinen Account aus dem Vorjahr reaktivieren. Anschließend kann man sich dann einem der bereits gegründeten Teams anschließen oder ein neues Gründen. Teams können z.B. Vereine, Betriebe, Ortsteile oder auch einfach Freundeskreise sein. Außerdem gibt es für diejenigen, die sich keinem Team zuordnen wollen „ein Offenes Team“ - Saaldorf-Surheim.

Wer Schwierigkeiten bei der Registrierung oder auch sonstige Fragen zum Stadtradeln hat, kann sich gerne im Rathaus an Markus Hagenauer wenden. Alternativ zur Online-Registrierung und zur praktischen Aufzeichnung per App gibt es auch die Möglichkeit, mit Papier und Stift teilzunehmen. Die Formblätter dazu erhält man dann im Rathaus.

Und wer z.B. in Freilassing oder Laufen arbeitet oder zur Schule geht kann sich dort schon mal warmradeln, da unsere Nachbarstädte auch beim Stadtradeln mitmachen. Freilassing wird wie schon in den vergangenen Jahren vom 1. Mai an teilnehmen und Laufen ist dann ab dem 5. Mai erstmals dabei.



# 60 JAHRE SV SAALDORF

In diesem Jahr feiert der SV Saaldorf sein 60-jähriges Bestehen mit einer Festwoche vom 07. bis 11. Mai 2025.

Der SV Saaldorf 1965 e.V. ist seit seiner Gründung im Jahr 1965 ein fester Bestandteil des sportlichen und kulturellen Lebens in unserer Gemeinde. Mit einem breiten Angebot an Sportarten wie Fußball, Basketball, Eishockey, Tennis, Turnen, Ski und Judo bietet der Verein für Jung und Alt vielfältige Möglichkeiten zur aktiven Freizeitgestaltung.

Die Festwoche beginnt mit einem Highlight, dem Auftritt der Well-Brüder aus'm Biermoos am Mittwoch, den 07. Mai 2025, in der Mehrzweckhalle Saaldorf. Die bekannten Künstler werden mit bayerischem Humor und handgemachter Musik die Halle zum Beben bringen. Mit scharfer Zunge und herzhaften Melodien garantieren sie einen unvergesslichen Abend voller Lachen, Staunen und bayerischer Lebensfreude. Ob Jung oder Alt, jeder kommt auf seine Kosten!



**Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets und werden Sie Teil eines einzigartigen Kabarettabends!**

**KABARETT ABEND**  
**WELL-BRÜDER**  
**07.05.2025**

VVK: 26 €  
Abendkasse: 29 €  
Ticket-Infos unter:  
[www.sv-saaldorf.de](http://www.sv-saaldorf.de)  
Mehrzweckhalle Saaldorf

**07.05. - 11.05.2025**

<b>MI. 07.05.</b> 18 UHR EINLASS	<b>KABARETT-ABEND</b> WELL-BRÜDER LIVE
<b>DO. 08.05.</b> 18 UHR EINLASS	<b>FESTABEND</b> BIEBÄNTSCH MIT DER MUSIKAPPELLE STEINBRÜNNING
<b>FR. 09.05.</b> 17 UHR EINLASS AB 21 UHR EINLASS AB 18 UHR	<b>MAI-TANZ-PARTY</b> OUTDOORLOCHSIEBERECK MIT WEINBIEREN, DJ WELLY UND DJ PARTYSYSTEMUNG MIT DEN PARTY- BESUCHEN IN DER MEHRZWECKHALLE
<b>SO. 11.05.</b> 10:00 UHR 11:00 UHR 13:30 UHR	<b>„TAG DES VEREINS“</b> GOTTESDIENST FRÜHSCHOPPEN MIT DER SAALDORFER TANZMUSI SAALFUSSBALLSPIEL 20:30 KINDERPROGRAMM

**WEITERE INFOS:**

HOME PAGE: [www.sv-saaldorf.de](http://www.sv-saaldorf.de)  
INSTAGRAM: [@SVSAALDORF](https://www.instagram.com/svsaaldorf)

**MAI TANZ PARTY**  
**FREITAG, 09. MAI**  
**MEHRZWECKHALLE SAALDORF**

**OUTDOORPARTY (17:00 - 21:00 Uhr)**  
mit DJ aus Ischgl vom "Hitloch", Weißbierkarussell, Bar & Grill

**HALLENPARTY (ab 21:00 Uhr)**  
mit Live-Musik (Die PartyBlischen) & Bar

Eintritt: 9 € | Ab 18 Jahren | Beginn: 17:00 Uhr

**KOMME MIT DEINEN FREUNDEN UND GEWINNE 60 LITER FREIBIER!**  
(Preis für die größte Gruppe mit Eintritt vor 19:00 Uhr)



Bürgermeister Andreas Buchwinkler hat die Schirmherrschaft für das 60-jährige Jubiläum des SV Saaldorf übernommen.

Der SV Saaldorf lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, an den Veranstaltungen teilzunehmen und gemeinsam dieses besondere Jubiläum zu feiern.

## VORVERKAUFSSTELLEN:

- › Gemeinde Saaldorf-Surheim (Rathaus)
- › EDEKA Stubhann, Surheim
- › Brauerei Shop, Schönram
- › Wandelröschen Blumenladen, Saaldorf
- › Kiosk bei SVS-Herren-Fußball-Heimspielen
- › Oder online unter [www.sv-saaldorf.de](http://www.sv-saaldorf.de)

# 150 JAHRE MUSIKKAPELLE STEINBRÜNNING

Unter dem Motto „Oid. Jung. Guad.“ wird in diesem Jahr vom 23. bis 29. Mai das 150-jährige Bestehen der Musikkapelle Steinbrünning gefeiert. Die ganze Region darf sich auf eine schöne, gesellige Woche im Festzelt am Ortsrand von Steinbrünning freuen.

Egal ob „Oid“ oder „Jung“ – mit fünf Veranstaltungen während der Festwoche ist bestimmt für jeden etwas dabei. Ob zünftige Stimmung beim Weinfest mit Schattnblech, gemütliche Stunden beim Tag der Betriebe, Vereine & Hütten oder am Jugendtag, an dem zusätzlich ein Lagerverkauf der Firma Waldorff stattfindet.

Am Sonntag, 25. Mai gibt's bei der Veranstaltung „Bierzelt für Jung & Oid“ den ganzen Tag über bekannte Musikgruppen, ein Oldtimertreffen, Landmaschinenausstellung sowie einige Attraktionen für Kinder – und das bei freiem Eintritt. Der Tag findet zugunsten der Lebenshilfe BGL statt, unterstützt von der Sparkassen Bürgerstiftung BGL.

Zum Abschluss der Festwoche findet am Mittwoch, 28. Mai der Festabend und am Donnerstag, 29. Mai das Musikfest statt – anders wie üblich, nicht am Wochenende, sondern über den Feiertag am 29. Mai.

Weitere Informationen gibt's auf der Homepage [www.musikkapelle-steinbruenning.de](http://www.musikkapelle-steinbruenning.de). Hier ist auch eine Anmeldung zum Tag der Betriebe, Vereine & Hütten möglich.

Die Musikkapelle Steinbrünning freut sich über alle Besucher, die nach Steinbrünning kommen und dieses Jubiläum gemeinsam feiern.



## Jetzt spenden für das kostenlose Familien-Benefizfestival beim Musikfest Steinbrünning!

Am Sonntag, 25. Mai 2025, wird das 150-jährige Jubiläum der Musikkapelle Steinbrünning mit dem Fest „Bierzelt für Jung und Oid“ gefeiert – ein ganzer Tag voller Musik von beliebten Gruppen wie Keller Steff mit Big Band und vielen Attraktionen für die ganze Familie, bei freiem Eintritt!

Damit der Eintritt für alle kostenfrei bleibt und zahlreiche Besucher teilnehmen können, ist Unterstützung gefragt: Die Sparkassen-Bürgerstiftung Berchtesgadener Land hat bereits 6.000 Euro zugesagt. Weitere 5.000 Euro sollen über ein Projekt auf der Spendenplattform gesammelt werden – jede Spende bringt uns dem Ziel näher!

### Spendenverdopplung für Ihre Hilfe!

Ab einer Spende von nur 5 Euro verdoppelt die Sparkasse Berchtesgadener Land den Betrag. So wird aus 20 Euro direkt 40 Euro Unterstützung – jede Spende zählt also doppelt!

Einfach spenden unter [www.meine-sparkasse-bewegt.de](http://www.meine-sparkasse-bewegt.de) oder den QR-Code scannen – jede Spende sorgt dafür, dass das Familien-Benefizfestival beim Musikfest Steinbrünning ein unvergessliches Erlebnis für Jung und Alt wird!



# FEUERWEHR UND MUSIKKAPELLE SURHEIM UNTERSTÜTZEN „HILFE FÜR HELFER“

„Retten, löschen, bergen, schützen“ - dieses Motto hat sich die Feuerwehr auf ihre Fahnen geschrieben. Bei ihrem selbstlosen Dienst am Nächsten setzen sich die Helfer oft eigenen Gefahren aus oder kommen sogar selbst zu Schaden. Um zumindest die finanzielle Not der Betroffenen und ihrer Angehörigen zu lindern, hat der Landesfeuerwehrverband Bayern (LFV) vor über 30 Jahren einen gemeinnützigen Sozialfonds unter dem Motto „Hilfe für Helfer“ ins Leben gerufen. Dieser Fonds wird durch Spenden gespeist. So freute sich Kreisbrandrat Johann Eitzenberger, Vorsitzender des LFV, als er im neuen Feuerwehrhaus von Vertretern der Feuerwehr und der Musikkapelle Surheim einen Spendenscheck über 4.000 Euro entgegennehmen konnte.

Zur Vorgeschichte informierte Feuerwehrvorstand Stefan Hinterreiter sen., dass man sich gemeinsam mit der Musikkapelle darauf verständigt habe, die teilnehmenden Vereine bei der Festwoche „Surheim on Fire“ anstatt eines „Geburtstagsgeschenks“ einen Geldbetrag zu spenden. „Auf diese Weise ist der Betrag zusammengekommen, den wir heute an das Projekt ‚Hilfe für Helfer‘ übergeben wollen“, erklärte Hinterreiter. Kapellmeister Felix Hagenauer ergänzte, dass es im Musikverein keine Diskussion über die Spendenaktion und deren Zweck gegeben habe. LFV-Obmann Johann Eitzenberger informierte, dass das Geld unbürokratisch direkt an in Not geratene Einsatzkräfte oder deren Angehörige weitergeleitet werde. Als Beispiel nannte er den Hochwassereinsatz im vergangenen Juni, bei dem ein Feuerwehrmann ums Leben kam und ein weiterer noch immer vermisst und gesucht wird. Eitzenberger verband seinen Dank mit der Freude, den Spendenscheck „hier im neuen Feuerwehrhaus persönlich entgegennehmen zu können“.



Freudige Gesichter bei der Übergabe des Spendenschecks. V.l. Heinrich Waldhutter, Ehrenmitglied des LFV, Kapellmeister Felix Hagenauer, Feuerwehrvorstand Stefan Hinterreiter sen., LFV-Vorsitzender Johann Eitzenberger, Musikvorstand Markus Hagenauer, Kommandant Harry Langwieder, Bürgermeister Andreas Buchwinkler

## Gewerbesonntag in Surheim am 27. April 2025 – Einladung ins neue Feuerwehrhaus

Am Sonntag, den **27. April 2025**, lädt die Freiwillige Feuerwehr Surheim im Rahmen des Gewerbesonntags zu einem besonderen Erlebnistag ein. Besucher haben die Möglichkeit, das neue Feuerwehrhaus kennenzulernen und spannende Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr zu erhalten.

Um **08:30 Uhr** startet die Veranstaltung mit einem feierlichen Gottesdienst, bei dem auch das neue Feuerwehrhaus gesegnet wird. Anschließend folgen ab **09:30 Uhr** Ansprachen des Bürgermeisters, des Architekten sowie Vertretern der Feuerwehr.

**Ab 10:00 Uhr** startet offiziell der Gewerbesonntag. Im Rahmen dessen lädt die Feuerwehr alle Interessierten ein, das neue Feuerwehrhaus zu besichtigen. **Ab 10:30 Uhr** finden alle 15 Minuten Führungen durch das Gebäude statt, bei denen die moderne Ausstattung und die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr vorgestellt werden.

Ein weiteres Highlight ist eine Einsatzvorführung um 11:45 Uhr. Die Feuerwehr Surheim demonstriert gemeinsam mit IMS-Rettungsdienst die Rettung einer eingeklemmten Person nach einem Verkehrsunfall.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: **Ab 11:00 Uhr** wird ein Mittagstisch für Besucher angeboten. Die letzte Führung durch das Feuerwehrhaus findet um **15:30 Uhr** statt.

Es wird darauf hingewiesen, dass es im Ablauf noch zu kleineren Änderungen kommen kann. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Tag mit der Feuerwehr Surheim zu erleben!

# DIE GRUNDSCHUL-AKTIVITÄTEN IM JAHRESKREIS

## Die Weihnachtszeit, eine ganz besondere Zeit in unserer Grundschule

Das Warten und Tagezählen bis zum großen Fest wurde, wie jedes Jahr mit zahlreichen Feierlichkeiten und Aktivitäten begangen. So zündeten die Kinder jeweils montags immer eine weitere Kerze am großen Adventskranz in der Aula an. Es wurde gesungen, gebastelt, gebacken und auch unser Bürgermeister Andreas Buchwinkler ließ es sich nicht nehmen, in diesem Kreis, eine kurze Weihnachtsgeschichte vorzulesen. Der Nikolaus besuchte alle braven Kinder und verteilte seine Gaben. Die Saaldorfer feierten eine Waldandacht und am letzten Schultag vor den ersehnten Weihnachtsferien waren traditionell alle Eltern, Großeltern, Verwandte und Bekannte in Surheim geladen um gemeinsam mit den Kindern zu feiern. Traditionelle Weihnachtslieder, Tänze und auch ein Theaterstück „Auf dem Weg nach Bethlehem“ trugen zur weihnachtlichen Stimmung bei. In Saaldorf wurde das Theaterstück „Es klopft bei Wanja in der Nacht“ durch die Klasse 2b auf die Bühne gebracht. Begeistert waren hier nicht nur die Schulkinder, auch die Saaldorfer Vorschulkinder zählten zum aufmerksamen Publikum.

„Kletz-Kletz“ hieß es auch in diesem Jahr wieder. An den traditionellen Donnerstagen zogen die kleinen Kletzein gemeinsam mit den großen Kletzein der jungen Liste los, um Spenden für die Kinderkrebshilfe BGL zu sammeln. Mehr als 100 Kinder waren an diesen Tagen in zahlreichen Gruppen unterwegs und lebten diesen alten Brauch. Sichtlich begeistert, öffneten Alt und Jung die Türen und begrüßten die Kletzein mit strahlenden Augen! – Danke für die wunderschönen Begegnungen!



## Neuer Töpfer- und Brennofen hält Einzug

Jahrzehntelang tat der alte Brennofen brav seinen Dienst. Hunderte, wenn nicht sogar tausende von Tassen, Tellern und Figuren wurden in ihm gebrannt. Ganze Schüलगenerationen nutzten den Ofen und bestimmt hat der Eine oder Andere von Ihnen noch ein tönernes Andenken an diese Zeit zu Hause. Auch die Erwachsenenbildung rund um Frau Hagenauer bedauerten den Verlust sehr. Um so freudiger wurde nun der Einzug des neuen Ofens mit einer kleinen Feierlichkeit begangen. Mit Hilfe von Spenden gelang es, eine Neuanschaffung zu tätigen und so das künstlerische Wirken auch für die nächsten Generationen in Surheim wieder möglich zu machen. Ein großes Dankeschön an alle großen und kleinen Spendern. Besonders hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang die Firma EurimPharm Arzneimittel GmbH, Gerüstbau Huber, Sparkasse Berchtesgadener Land, die Raiffeisenbanken Rupertiwinkel eG und Südostbayern eG. Vergelt's Gott auch an Elektro Rottler, welcher für eine kostenlose Inbetriebnahme sorgte.



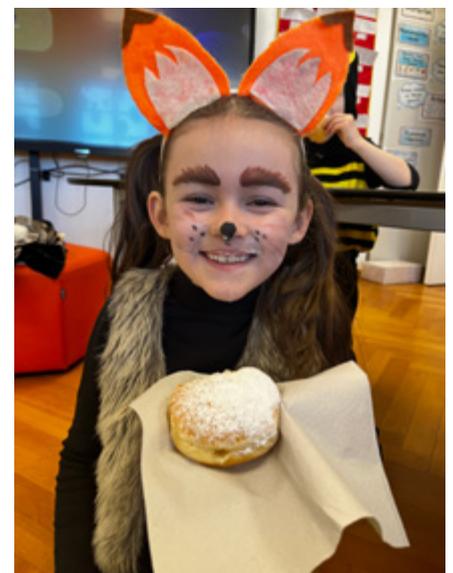
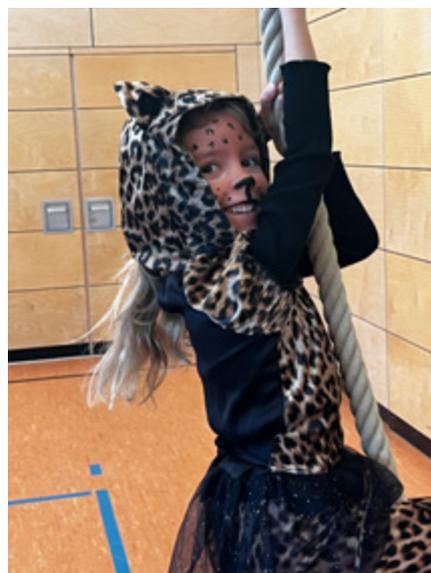


## Theater Maskara

Erneut verzaubert das Theater Maskara mit seinem Theaterstück „Die Kristallkugel“ – einem Märchen der Gebrüder Grimm die Turnhalle. Leuchtende Kinderaugen und faszinierende Blicke gab es beim Anblick der selbstgebauten Masken und musikalischen Einlagen während des Stücks.

## Die Narren sind los

Am „Unsinnigen Donnerstag“ waren beide Schulhäuser fest in der Hand von Rittern, Prinzessinnen, fabelhaften Tieren, Cowboys und Indianern, welche alle in friedlichen Feierabsichten kamen. Neben einer Polonaise durch das Schulhaus, Disco mit Luftballontanz in der Turnhalle, Reise nach Jerusalem wirbelten alle kleinen Narren noch begeistert durch die Lüfte im Bewegungsparcours. Auch wurde der ein oder andere Scherz mit den Lehrkräften betrieben. Bei diesem bunten und lustigen Treiben durfte ein Faschingskrapfen natürlich nicht fehlen. Ein Dank an den Förderverein der Grundschule für diese Leckerei.



# BEDARFSErHEBUNG KINDERBETREUUNG

## Ihre Meinung zählt!

An alle Eltern,

die Betreuung und Entwicklung Ihrer Kinder liegt uns sehr am Herzen. Daher möchten wir unsere Betreuungsangebote Krippe, Kindergarten und Ganztagsbetreuung stetig überprüfen und optimal an die Bedürfnisse der Familien anpassen. Um eine bedarfsgerechte Planung für die Zukunft zu ermöglichen, führen wir eine Online-Befragung durch, zu der wir Sie herzlich einladen möchten.

Mit dieser Befragung möchten wir Ihre Bedürfnisse und Wünsche hinsichtlich der künftigen Kinderbetreuungsangebote besser verstehen. Ihre Teilnahme ist freiwillig, aber jede Rückmeldung hilft uns dabei, ein passgenaues und familienfreundliches Betreuungsangebot zu gestalten.

Die Beantwortung der Fragen nimmt nur wenige Minuten in Anspruch. Selbstverständlich werden alle Angaben anonym und vertraulich behandelt.

Den Link zur Befragung finden Sie hier: [demosplaner.eu/umfrage/gemeinde-saaldorf-surheim](https://demosplaner.eu/umfrage/gemeinde-saaldorf-surheim). Alternativ können Sie den QR-Code scannen, um direkt zur Befragung zu gelangen:

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement! Gemeinsam können wir die bestmögliche Betreuung für unsere Kinder sicherstellen.



## ENTDECKEN SIE DAS VIELFÄLTIGE ANGEBOT DER VHS RUPERTIWINKEL!



Die vhs Rupertiwinkel bietet auch in diesem Frühjahr ein breit gefächertes Programm für alle Altersgruppen und Interessen an. Ob Sie Ihre Freizeit aktiv gestalten, Neues lernen oder spannende Einblicke in die Natur und Kultur unserer Region gewinnen möchten – bei uns werden Sie fündig!

### BEISPIELE AUS UNSEREM PROGRAMM:

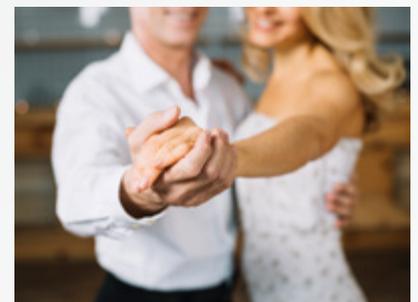
- **Behördengänge von zu Hause aus erledigen:** In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie digitale Behördendienste nutzen und Zeit sparen können. Perfekt für alle, die den Alltag ein bisschen einfacher machen wollen!
- **Yoga:** Finden Sie Ihre innere Balance und stärken Sie Körper und Geist. Egal, ob Anfänger oder Fortgeschrittene – unsere Yogakurse bieten für jeden die passende Herausforderung.
- **Hochzeitstanzkurs für Paare:** Der große Tag rückt näher? Mit unserem Hochzeitstanzkurs bringen wir Sie und Ihren Partner sicher aufs Parkett. Beeindrucken Sie Ihre Gäste mit einem eleganten Walzer oder einem schwungvollen Discofox.
- **Wiesenbrüter im Haarmoos:** Entdecken Sie die faszinierende Vogelwelt vor unserer Haustür! Dieser Kurs verbindet eine Einführung in die Lebensweise der Wiesenbrüter mit einer geführten Wanderung durch das Haarmoos. Ein Angebot in Kooperation mit der Biosphärenregion Berchtesgadener Land.

Dies ist nur ein kleiner Einblick in unser abwechslungsreiches Angebot. Neben Sprachkursen, kreativen Workshops und Vorträgen zu aktuellen Themen bieten wir auch Kurse speziell für Senioren und Familien an.

Werfen Sie einen Blick in unser aktuelles Programm und lassen sich inspirieren! Die Anmeldung ist ganz einfach online möglich unter [vhs-rupertiwinkel.de](https://vhs-rupertiwinkel.de) oder telefonisch bei Josefa Wiesbacher unter 6307 29.

Wir freuen uns darauf, Sie bei einem unserer Kurse oder Veranstaltungen willkommen zu heißen!

Ihre vhs Rupertiwinkel





Biosphärentag in Teisendorf

## **BIOSPHÄRENTAG 2025** **GENUSS.MARKT.ERLEBNIS.**

**Biosphärenregion  
Berchtesgadener Land**



**Sonntag, 11. Mai 2025, von 10:00 bis 16:00 Uhr in Teisendorf**

Die Biosphärenregion Berchtesgadener Land lädt Einheimische und Gäste am Sonntag, 11. Mai 2025, von 10 bis 16 Uhr zum Biosphärentag ein. Im Ortskern von Teisendorf werden vielfältige Themen der Nachhaltigkeit präsentiert.

Die Geschäfte in der Marktstraße haben geöffnet, Markt- und Poststraße sind für den Verkehr gesperrt, dort finden eine Vielzahl an Ausstellenden, Bühnen und Aktionen ihren Platz. Darunter sind nachhaltig wirtschaftende Betriebe und Vereine, Kunsthandwerker und altes Handwerk, ein Regionalmarkt sowie verschiedene Ausstellungen, Infostände und Mitmach-Aktionen.

Der Biosphärentag startet um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im Park an der Lindenallee, auch die Stände haben dann schon geöffnet.

„Wir sind Biosphäre“ – gemeinsam mit den Menschen vor Ort wird die Auszeichnung des Landkreises als UNESCO-Modellregion für nachhaltige Entwicklung gestaltet. Dies wird beim Biosphärentag erlebbar: in den verschiedensten Lebens- und Wirtschaftsbereichen, vom Naturschutz bis zur Gesundheit, vom Klimaschutz bis hin zu vielfältigen Bildungsangeboten.

Der Biosphärentag – ein bunter Erlebnistag für die ganze Familie und mit Sicherheit ein schönes Ausflugsziel für den diesjährigen Muttertag. Auch für die musikalische Unterhaltung sowie das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der Biosphärentag wird unterstützt von der Gemeinde Teisendorf und dem Biosphären-Partner Privatbrauerei M.C. Wienering.

Die Biosphären-Verwaltungsstelle hat überdies ein buntes Veranstaltungsprogramm für Kinder, Familien und Erwachsene. Alle Informationen gibt es auf der Biosphären-Website [www.brbg.de](http://www.brbg.de) unter Besuchen & Erleben im Veranstaltungskalender.



# WIR SUCHEN DICH!

## **EHRENAMTLICHE HELFERINNEN FÜR NEUES KIEBITZ ARTENSCHUTZPROJEKT VON BIOSPÄREN-VERWALTUNGSSTELLE UND LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND GESUCHT.**

Der Kiebitz – einst ein vertrauter Anblick in unserer Kulturlandschaft – ist mittlerweile stark gefährdet. Das Gemeinschaftsprojekt nimmt sich dem Vogel des Jahres 2024 an: In Kooperation mit ehrenamtlichen „Kiebitzhelfern“ unter enger Abstimmung mit den Projektkoordinatoren und den Landwirtinnen und Landwirten sollen Gelege aufgespürt und geschützt werden. Auch die Bevölkerung wird aufgerufen, Kiebitz-Sichtungen zu melden.

Ab Februar kommen die Kiebitze aus ihren Winterquartieren in den Landkreis zurück, um hier zu brüten und ihren Nachwuchs aufzuziehen. Anfang März beginnen die standorttreuen Vögel damit, geeignete Flächen für ihr Brutrevier zu suchen – der Zeitraum von Brut- bis zur Jungenaufzucht erstreckt sich bis in den Juni hinein.

**Für diese 4 Monate suchen wir fleißige, engagierte ehrenamtliche Helfer, welche mind. 1 x wöchentlich auf ausgewählten Kiebitzbrutstandorten ihre Beobachtungen notieren und an die Projektleitung weitergeben. Zu Beginn der Saison findet ein Kiebitz-Workshops statt, bei welchem die HelferInnen speziell auf Ihre Arbeit geschult und vorbereitet werden – somit sind keine Vorkenntnisse erforderlich, jedoch von Vorteil. Ein eigenes Fernglas ist Voraussetzung, Spektiv kann bei Bedarf gestellt werden.**

Wer sich vorstellen kann, den Kiebitz aktiv zu unterstützen und im Projekt mitzuarbeiten, der meldet sich bitte gerne beim Landschaftspflegeverband Biosphärenregion Berchtesgadener Land, am besten per Mail an die Adresse [info@lpv-bgl.de](mailto:info@lpv-bgl.de) oder telefonisch unter **08654 1299133**.



### **Ansprechpartner:**

Landschaftspflegeverband Biosphärenregion Berchtesgadener Land e.V.,  
Moosweg 3, 83416 Saaldorf Surheim  
Tel: **08654 1299133**  
[info@lpv-bgl.de](mailto:info@lpv-bgl.de)

Landwirtinnen und Landwirte, Jägerinnen und Jäger sowie alle naturinteressierte Personen werden gebeten, speziell im Zeitraum von März bis Juni, Kiebitz-Sichtungen zu melden.

Das Projekt wird von der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamts Berchtesgadener Land und vom Freistaat Bayern aus Finanzmitteln der Landschaftspflege- und Naturpark-Richtlinie (LNPR) finanziell unterstützt.

# RECHTZEITIG VOR RÜCKKEHR ENTBUSCHUNGSARBEITEN IM HAARMOOS DURCHFÜHRT



Beliebtes Ziel für Spaziergänger und Wanderer ist das Natura-2000-Gebiet Haarmoos - einzigartiges Fortpflanzungs- und Rückzugsgebiet für stark gefährdete Wiesenbrüter und verschiedene, rar gewordene Tier- und Pflanzengesellschaften. Daher sollte man bei seinen Ausflügen dorthin auch besondere Rücksicht auf den großen Brachvogel nehmen. Daran erinnert der Landesbund für Vogel- und Naturschutz (LBV). Denn mit Beginn des Frühlings kommt der größte Watvogel Deutschlands wieder in seine angestammten Feuchtwiesen und Brutreviere zurück. Mit ihm auch weitere bedrohte Wiesenbrüter wie zum Beispiel Kiebitz (Vogel des Jahres 2024), Wiesenpieper, Bekassine oder Feldlerche. Die Ankunft von Langstreckenziehern wie etwa dem Braunkehlchen und dem Wachtelkönig wird mit April bzw. Mai erwartet.

Alle zusammen finden hier noch ideale Voraussetzungen für die Jungenaufzucht: offene, ausgedehnte, zusammenhängende, feuchte Streuwiesenlandschaften mit extensivem Mahdmosaik und somit genügend Nahrung für die Aufzucht.

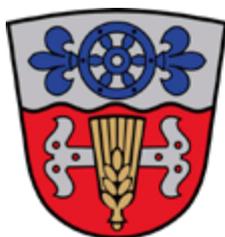
Eine wesentliche Rolle beim Erhalt des Brutgebiets nehmen die Landwirte ein, viele bewirtschaften ihre Flächen schonend und passen sich damit den Bedürfnissen der Wiesenbrüter an- dies beeinflusst den Bruterfolg entscheidend. Ehrenamtliche Helfer des LBV haben noch rechtzeitig vor Rückkehr der Wiesenbrüter Entbuschungsarbeiten durchgeführt, damit das Gehölze nicht überhandnimmt und der Charakter eines offenen Lebensraums erhalten bleibt. Weitere erfolgreiche Maßnahmen, wie z.B. die Gelegeschutzzäunungen, werden durch den Landschaftspflegeverband und den LBV organisiert und von der unteren Naturschutzbehörde und vom Freistaat Bayern finanziell unterstützt.

Um Störungen während der Brutzeit so gering wie möglich zu halten, sollten bitte auch alle Spaziergänger die Regeln einhalten, allen voran ist das Wegegebot von 20. März bis 15. Juni zu beachten. Wer sich an das Wegegebot hält und Hunde an der Leine führt, trägt wesentlich dazu bei, dass die Vögel erfolgreich bei ihrer Aufzucht sind.

Eine kostenlos geführte Exkursion ins Haarmoos organisiert der Landesbund für Vogel- und Naturschutz (LBV) zusammen mit den Biosphärenrangern und der Wiesenbrüterbeauftragten: Diese nehmen Besucher mit auf eine leichte Wanderung in das FFH-Gebiet Haarmoos. Beim gemeinsamen Beobachten erhalten die Teilnehmer interessante Informationen zum Verhalten der Wiesenbrüter und ihre Ansprüche an den Lebensraum.

Treffpunkt: am Samstag, 05. April 2025 um 8.00 Uhr am Parkplatz Seethal an der BGL 3 am Abtsee bei der Informationsstafel- Anmeldungen bitte unter [veranstaltung-brbgj@reg-ob.bayern.de](mailto:veranstaltung-brbgj@reg-ob.bayern.de) oder telefonisch unter +49 8654 30946-10.





Wir suchen für die Mitarbeit im Bürgerbüro zum nächstmöglichen Termin:

## Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)

### Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Sachbearbeitung im Einwohnermeldeamt und Passamt
- Bearbeitung von Fischereianträgen
- Fundsachenverwaltung

### Sie haben:

- Verwaltungsausbildung im 2. Qualifikationsbereich (Verwaltungsfachangestellte/r, Angestellten- bzw. Beschäftigtenlehrgang I)
- Vergleichbare Ausbildung (z.B. Bürokommunikation, Bürokauf-/ Steuer-/ Rechtsanwaltsfachwesen, ...) mit der Bereitschaft zur Weiterbildung

### Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren unbefristeten Arbeitsplatz in Vollzeit
- ein nettes Team an einem modernen Arbeitsplatz
- eine vielseitige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend den tarifrechtlichen Voraussetzungen
- Zusatzleistungen im Öffentlichen Dienst (u.a. Betriebliche Altersversorgung, Leistungsprämie, „Wellpass“-Programm)

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen **bis 30.04.2025** an:

**Gemeinde Saaldorf-Surheim, Personalamt**  
**Saaldorf, Moosweg 2, 83416 Saaldorf-Surheim**  
**E-Mail: [bewerbung@saaldorf-surheim.de](mailto:bewerbung@saaldorf-surheim.de)**



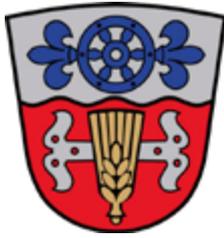
Kontakt/Information: Herr Andreas Langwieder, Telefon: 08654/6307-15

Wir empfehlen Ihnen eine Bewerbung per E-Mail (nur pdf-Dateiformat, max. 8 MB).

Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir Ihre Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht zurücksenden und in der Regel sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzkonform vernichten, wenn sie nicht vorher von Ihnen abgeholt werden.

Weitere Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Datenschutz finden Sie unter [www.saaldorf-surheim.de](http://www.saaldorf-surheim.de).



Wir suchen für unser Sekretariat im Vorzimmer des Bürgermeisters und der Geschäftsleitung:

## Verwaltungsangestellte/r (m/w/d)

### Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Organisatorische Unterstützung des Bürgermeisters und der Geschäftsleitung in der Umsetzung, Planung und Abwicklung des Tagesgeschäfts
- Allgemeine Büroorganisation und Schreibtätigkeiten
- Terminvorbereitung bzw. Terminkoordinierung
- Koordination und Bearbeitung von externen Anfragen mit den jeweils zuständigen Abteilungen
- Vor- und Nachbereiten von Veranstaltungen und Besprechungen

### Sie haben:

- Erfolgreiche Ausbildung im Bereich der Bürokommunikation oder vergleichbar
- Freude im Umgang mit Menschen, bürgerfreundliches Verhalten
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Gute IT-Kenntnisse (Windows, MS-Office)
- Bereitschaft zur Teilnahme an Abendterminen (Gemeinderatssitzungen, Bürgerversammlungen, etc.)

### Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz in Voll- oder Teilzeit (mindestens 20 Wochenstunden)
- ein nettes Team an einem modernen Arbeitsplatz
- eine vielseitige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend den tarifrechtlichen Voraussetzungen
- Zusatzleistungen im Öffentlichen Dienst (u.a. Betriebliche Altersversorgung, Leistungsprämie, „Wellpass“-Programm)

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen **bis 31.05.2025** an:

**Gemeinde Saaldorf-Surheim, Personalamt**  
**Saaldorf, Moosweg 2, 83416 Saaldorf-Surheim**  
**E-Mail: [bewerbung@saaldorf-surheim.de](mailto:bewerbung@saaldorf-surheim.de)**



Kontakt/Information: Herr Andreas Langwieder, Telefon: 08654/6307-15

Wir empfehlen Ihnen eine Bewerbung per E-Mail (nur pdf-Dateiformat, max. 8 MB).

Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir Ihre Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht zurücksenden und in der Regel sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzkonform vernichten, wenn sie nicht vorher von Ihnen abgeholt werden.

Weitere Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Datenschutz finden Sie unter [www.saaldorf-surheim.de](http://www.saaldorf-surheim.de).

# VERANSTALTUNGSKALENDER BIS AUGUST 2025

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
14.04.	19:00	Stabat Mater	Kulturkreis Saaldorf-Surheim	Pfarrkirche St. Martin Saaldorf
15.04.	19:00	Erste Hilfe am Kind – Kompaktwissen	Generationenbüro	Aula der Schule Saaldorf
23.04.	13:30	Seniorenachmittag Saaldorf mit den Steinbrünniger Jungmusikanten	Pfarramt Saaldorf	Pfarrheim Saaldorf
25.04.	09:00	Gute-Laune Frühstück - der Frühstückstreff für alle ab 60	Generationenbüro	Pfarrheim Saaldorf
27.04.	08:30	Einweihung neues FW-Haus und Rettungswache in Surheim	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Feuerwehrhaus Surheim
27.04.	10:00-16:00	5. Gewerbesonntag	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Gewerbegebiet Helfau, Eurim-park, Am Bahnhof, Obersurheim, Ragging
07.05.	18:00	Kabarettabend "Well-Brüder"	SV Saaldorf	Saaldorf, Mehrzweckhalle
08.05.	18:00	FESTABEND 60 Jahre SV Saaldorf 1965 e.V.	SV Saaldorf 1965 e.V.	Mehrzweckhalle Saaldorf
09.05.	09:00	Elterncafé	Julia Ramstötter mit Generationenbüro	Pfarrheim Surheim
09.05.	17:00	Mai-Tanz-Party - zum 60 jährigen Jubiläum	SV Saaldorf 1965 e.V.	Mehrzweckhalle Saaldorf
11.05.	10:00	Tag des Vereins - zum 60 jährigen Jubiläum	SV Saaldorf 1965 e.V.	Mehrzweckhalle Saaldorf
13.05.	14:00	Seniorenachmittag in Surheim	Pfarramt Surheim	Pfarrheim Surheim
13.05.	17:00	Bau- und Umweltausschuss	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Rathaus in Saaldorf
15.05.	18:30	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Rathaus in Saaldorf
15.05.	15:00	Der Letzte Hilfe Kurs	Generationenbüro	Kulturkeller in der Grundschule
23.05.	09:00	Gute-Laune Frühstück - der Frühstückstreff für alle ab 60	Generationenbüro	Pfarrheim Surheim
23.05.	20:00	Musikfest Steinbrünning Weinfest mit Schattenblech	Festgemeinschaft Musikfest Steinbrünning 2025GbR	Festzelt in Steinbrünning
24.05.	11:00	Musikfest Steinbrünning Jugendtag mit Waldorff Lagerverkauf	Festgemeinschaft Musikfest Steinbrünning 2025GbR	Festzelt in Steinbrünning
24.05.	19:00	Musikfest Steinbrünning Tag der Betriebe Vereine und Hütten	Festgemeinschaft Musikfest Steinbrünning 2025GbR	Festzelt in Steinbrünning
25.05.	11:00	Musikfest Steinbrünning Musikfestival - Bierzelt für Jung und Old	Festgemeinschaft Musikfest Steinbrünning 2025GbR	Festzelt in Steinbrünning
28.05.	18:00	Musikfest Steinbrünning Festabend zum 150-jährigen Jubiläum	Festgemeinschaft Musikfest Steinbrünning 2025GbR	Festzelt in Steinbrünning
29.05.	08:00	Musikfest Steinbrünning zum 150-jährigen Jubiläum	Festgemeinschaft Musikfest Steinbrünning 2025GbR	Festzelt in Steinbrünning
02.-22.06.		Stadtradeln - 21 Tage in die Pedale für mehr Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität in der Kommune	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Im Gemeindegebiet und gerne darüber hinaus
03.06.	17:00	Bau- und Umweltausschuss im Rathaus in Saaldorf	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Rathaus in Saaldorf
05.06.	18:30	Gemeinderatssitzung im Rathaus in Saaldorf	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Rathaus in Saaldorf
10.06.	14:00	Seniorenachmittag in Surheim	Pfarramt Surheim	Pfarrheim Surheim
15.06.	10:00	Oldtimertreffen in Saaldorf	Oldtimerverein Saaldorf	Vorplatz/Pausenhof Schulhaus Saaldorf
21.06.	19:00	Sommernachtsfest mit Sonnwendfeuer	Volksbühne Saaldorf	Vorplatz/Pausenhof Schulhaus Saaldorf
27.06.	09:00	Gute-Laune Frühstück - der Frühstückstreff für alle ab 60	Generationenbüro	Pfarrheim Saaldorf
28.06.	14:00	Dorffest Surheim	Musikkapelle Surheim	Dorfplatz Surheim
01.07.	19:00	Sommernachtskonzert in Saaldorf	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Kirchplatz Saaldorf
08.07.	14:00	Seniorenachmittag in Surheim	Pfarramt Surheim	Pfarrheim Surheim
08.07.	17:00	Bau- und Umweltausschuss	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Rathaus in Saaldorf
08.07.	19:00	Sommernachtskonzert in Surheim	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Surheim, Dorfplatz/ Musikpavillon
09.07.	18:30	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Rathaus in Saaldorf
12.07.	17:00	Olles Leiwand - Surheimer Sommerfest	Familie Langwieder	Hackerstüberl Surheim
15.07.	19:00	Gemeinsames Sommernachtskonzert der beiden Musikkapellen	Gemeinde Saaldorf-Surheim	Haberland, Sortenerhaltungsgarten
25.07.	09:00	Gute-Laune Frühstück - der Frühstückstreff für alle ab 60	Generationenbüro	Pfarrheim Surheim
25.07.	18:00	Bieranstich zum 120-jährigen Gründungsjubiläum des Surheimer Burschenvereines und Tag der Betriebe	Burschen- und Krankenunterstützungsverein Surheim	Festzelt - an der Surarena
26.07.	19:00	Rock am Bädandimpfe	Burschen- und Krankenunterstützungsverein Surheim	Festzelt - an der Surarena
27.07.	10:00	Bremswagenziehen mit Frühschoppen im Festzelt	Burschen- und Krankenunterstützungsverein Surheim	Festzelt - an der Surarena
30.07.	19:00	Bierle an da Sur mit "de scho wieda" & Oimara mit Band	Burschen- und Krankenunterstützungsverein Surheim	Festzelt - an der Surarena
01.08.	19:00	Weinfest mit Chiemgauquintett	Burschen- und Krankenunterstützungsverein Surheim	Festzelt - an der Surarena
02.08.	17:00	Festabend zum 120-jährigen Gründungsjubiläum des Surheimer Burschenvereines mit Gaufest mit "Quetschnblech"	Burschen- und Krankenunterstützungsverein Surheim	Festzelt - an der Surarena
03.08.	08:00	Festsonntag zum 58. Burschengaufest mit der Musikkapelle Obing und der Weisbiermusi	Burschen- und Krankenunterstützungsverein Surheim	Festzelt - an der Surarena